





TURNBLATT 2 | 2025



... VEREINT VORAUS!











Restaurant zur unteren Säge | Ahmet Tahtaci Zofingerstrasse 2 | 4803 Vordemwald info@zurunterensaege.ch | www.zurunterensaege.ch

Wir planen Ihre **Gebäudetechnik**

#gutgeplant

Böni Gebäudetechnik AG

Aarauerstr. 20 | 5036 Oberentfelden | www.team-boeni.ch

toppharm Wiggere Apotheke

Herr Mirco Herdling - Inhaber 4803 Strengelbach, 062 751 75 55

IMPRESSUM:

36. Jahrgang:

Auflage:

1'150 Exemplare

Redaktion:

Jan Moor

Turnverein STV Vordemwald

Layout:

Alexia Haa

Turnverein STV Vordemwal

Druck:

merkur medien ag 4800 Zofingen

Kontaktadresse:

Furnverein STV Vordemwald Jennifer Flückiger Benzligenstrasse 26 1803 Vordemwald 179 425 85 49 ennifer.flueckiger@hotmail.co

www.stvvordemwald.chinfo@stvvordemwald.ch

Vereinskonto:

Raiffeisenbank Zofingen
CH67 8080 8008 1956 5781

Nächstes Turnblatt erscheint:

Frühling 2026

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, Liebe Turnerinnen und Turner,

Auch in diesem Turnjahr war beim STV Vordemwald wieder viel los. In unserem Turnblatt blicken wir zurück auf spannende Momente der Faustballsaison, auf mitreissende Auftritte und Wettkämpfe unserer Gymnastik- und Geräteturngruppen sowie auf die unvergesslichen Vereinsausflüge, die unser Vereinsleben so abwechslungsreich und lebendig machen.

Selbstverständlich berichten wir auch vom Eidgenössischen Turnfest ETF in Lausanne, und die Aktivitäten unserer jüngsten Vereinsmitglieder kommen ebenfalls nicht zu kurz.

Und schon bald geht es weiter: Der diesjährige Turnerabend steht unter dem Motto "Fuustballfieber" und Tickets können ab dem 26. Oktober 2025 erworben werden. Wir freuen uns, viele von euch dort persönlich begrüssen zu dürfen.

Ich wünsche euch viel Vergnügen beim Lesen und Entdecken der schönsten Momente unseres Vereinsjahres.

Sportliche Grüsse Jan Moor



INHAIT-

IIIIIALI .	
Impressum/Editorial	3
Faustball 1. Mannschaft	4
Faustball 2. Mannschaft	6
Faustball 3. Mannschaft	8
Saisonrückblick Aktive	12
Saisonrückblick Jugend	16
Jugitag	26
Fitnessreise	28
Frauenturnverein	30
Männerriege	32
Turnfahrt Frauen	36
Turnfahrt Männer	38
Persönliche Highlights	42

Faustball 02 | 2025 TURNBLATT | Faustball

1. Mannschaft

NLB-Titel souverän erreicht

Kevin Hugentobler Für die Feldsaison 2025 setzte sich die Mannschaft eins hohe Ziele: einerseits die Goldmedaille in der Gruppe West der NLB, andererseits die damit verbundene Teilnahme an den Aufstiegsspielen im Rahmen des Final 4 Events in Oberentfelden

Der Start in die Saison war noch sehr nervös: An der Heimrunde in Vordemwald wurden beide Begegnungen erst im Entscheidungssatz mit 3:2 gewonnen. Die offengelegten Schwächen wurden von Coach Zügi notiert und mit intensiven Trainingseinheiten verbessert. In der Folge konnte sich die Mannschaft in der Meisterschaft kontinuierlich verbessern. Der Höhepunkt folgte schliesslich in der drittletzten Runde: Gegen die starken Mannschaften aus Olten und einem verstärkten Oberentfelden 2 konnte man sich relativ klar mit 3:0 und 3:1 durchsetzen. Auch in den nachgehenden Spielen blieb das Team ohne Verlustpunkte und sicherte sich den Meistertitel souverän.

Armin Roth
Orthopädie
Massagen
Wirbelsäulen behandlung nach Dorn+Breuss
Heilpraktiker ALH

Bluestweg 8
4803 Vordemwald
079 339 90 22



Trotz der souveränen Saison ging die Mannschaft aufgrund einer personell geschwächten Defensive mit gemischten Gefühlen in die Aufstiegsspiele. Tschumi zog seine Badehosen den Nockenschuhen vor und Thomi fehlte wegen einer Fussverletzung. Trotz frenetischer Unterstützung der mitgereisten Fans ging das erste Spiel gegen Jona, dem NLB-Vertreter aus der Ostschweiz, klar mit 0:3 verloren. Der Gegner war grösstenteils überlegen und nur in wenigen Spielsituationen konnte dagegengehalten werden. Im zweiten Spiel gegen NLA-Vertreter aus Rickenbach-Wilen hätte man sich mit einem Sieg dennoch den Aufstieg sichern können.

Das Spiel war umkämpfter, doch unserer Mannschaft gelang es insbesondere in den entscheidenden Situationen nicht, einen kühlen Kopf zu bewahren – und so ging das Spiel schlussendlich mit 1:3 verloren.

Trotz der Niederlagen an den Aufstiegsspielen kann im Grossen und Ganzen auf eine erfolgreiche Saison zurückgeblickt werden. Coach Zügi findet: «Die Grenzen unserer Möglichkeiten wurden uns klar aufgezeigt, trotzdem können wir stolz sein, unser Ziel erreicht zu haben. Ab sofort liegt der Fokus auf der kommenden Wintersaison».

Bilder: Adrian Wullschleger/ naturimfocus.jimdofree.com





2. Mannschaft

Im starken Kollektiv zu Gold in der 1. Liga

Marc Berglas Wir blicken auf eine erfolgreiche Saison 2025 in der 1. Liga zurück. Mit neun Siegen und lediglich zwei Niederlagen konnten wir uns souverän an der Tabellenspitze behaupten und den Meistertitel feiern. Bereits zum Auftakt zeigten wir unsere Stärke: Gegen Burgdorf gelang uns ein 3:1-Sieg, lediglich gegen Niedererlinsbach mussten wir uns knapp geschlagen geben. An den darauffolgenden Spieltagen steigerten wir uns weiter und feierten klare Siege gegen Alpnach, Burgdorf und Wollerau. Auch gegen Spreitenbach konnten wir uns nach einem harten Kampf mit 3:2 durchsetzen. In der Rückrunde unterstrichen wir unsere gute Form: Mit deutlichen Erfolgen gegen Niedererlinsbach und Kirchberg 2 sicherten wir uns endgültig den ersten Tabellenplatz.

Unser Ziel, vorne mitzuspielen, konnten wir damit nicht nur erreichen, sondern sogar übertreffen. Besonders positiv war das Zusammenspiel zwischen unseren jungen, schnellen Spielern und den erfahreneren Kräften. Mit unserem neuen Vordermann Oliver Hodel haben wir eine wertvolle Verstärkung gewonnen – und es zeigte sich klar, dass drei Vordermänner zusätzliche Möglichkeiten und Vorteile bringen.

Mit konstanten Leistungen über die gesamte Saison hinweg und einem starken Kollektiv erspielten wir uns verdient den 1. Rang in der 1. Liga – und bewiesen damit, dass man auch als «Zweite» ganz vorne mitspielen kann.







Faustball 02 | 2025 TURNBLATT | Faustball

3. Mannschaft

Viel mehr Spass als Siege in der 2. Liga

Timo Fluri Eine weitere Sommersaison geht zu Ende und auch die dritte Mannschaft nahm erneut in der 2. Liga teil. In dieser Feldmeisterschaft spielten insgesamt sieben Mannschaften mit, und man trat gegen jede Mannschaft zweimal an. Alle Runden bis auf die letzte fanden am Abend statt.

In der ersten Runde konnten wir noch gute Leistungen erbringen, was sicher auch an unseren Fans lag. An der Heimrunde konnten wir gleich zwei Spiele gewinnen. Danach hatten wir leider etwas mehr Mühe, unsere Punkte zu sammeln. In der zweiten Runde konnten wir trotz guter Unterstützung unserer ersten Mannschaft keine Punkte erzielen. Trotzdem machte es Spass und das ist die Hauptsache.

Im Juli und in der ersten Hälfte des Augusts spielten wir keinen Match. Für unseren Mannschaftschef und Vordermann Andri war das nicht besonders gut: Er zog sich eine Schulterentzündung zu und konnte nicht mehr spielen. Wegen dieser Abwesenheit und weiteren Ausfällen waren wir auf Hilfe angewiesen. In der dritten Runde in Oberflachs half Janis hinten aus. Ich weiss noch, wie Andri – der natürlich coachte – sagte, es regne von acht bis zehn Uhr nicht. Doch es regnete, und zwar stark, besonders von acht bis zehn.



Am Ende der Runde waren wir «pflotschnass» und hatten nur zwei Sätze gewonnen. In der vierten Runde regnete es wieder, aber nicht halb so stark wie zuvor. Fabian half uns aus und konnte so unsere Vordermänner etwas entlasten.

In der letzten Runde, die in Oberentfelden stattfand, hatten wir noch einmal grosses Vergnügen. Matthias kam mit, um auszuhelfen. Auch hier konnten wir trotz der Fans – die von den Aufstiegsspielen der ersten Mannschaft kamen – und trotz der

Aushilfe keinen Sieg holen.

Alles in allem wurden wir in der Rangliste Letzter. Wir lassen uns davon aber nicht unterkriegen. Wir hatten viele tolle Momente während der Saison und viel Spass am Faustballspielen. Ausreden gibt es keine: Die anderen waren besser – und wir werden stärker zurückkommen.

Vielen Dank an alle, die ausgeholfen haben, und an alle, die bis hierher gelesen haben.

Langenthalerstrasse | 4802 Strengelbach 062 745 02 99 | mail@elwa.ch | www.elwa.ch | Elektro - Wasem AG ...und der Strom fliesst!



Unsere Leidenschaft sind Gebäude

Hauswartungen

immo facility Mittelland GmbH Rütiweg 4 4803 Vordemwald Tel. 062`511`22`95 Kanton Luzern Tel. 041`511`27`47 Kanton Uri / Nidwalden Tel. 041`511`27`47 www.immofacility.com

 $\mathbf{9}$

Turnibutz-Cup

Erfolgreicher 19. Turnibutz-Cup in Vordemwald

Luca Flückiger Am Freitagabend, dem 23. Mai, fand der 19. Turnibutz-Cup in Vordemwald statt. Dabei dürfen wir als Organisator auf eine sehr gelungene Veranstaltung zurückblicken. Nebst dem neuen Rekord von 141 Vorführungen von Jugendlichen und Aktiven, konnte der Anlass auch ohne Regen über die Bühne gebracht werden. Die zahlreichen Turnenden von weit und fern nutzten den beliebten Freitagabend-Cup als Vorbereitung fürs ETF in Lausanne. Ob bei der Gymnastik Bühne oder Rasen mit dem Highlight des TV Reitnaus, bei den Team-Aerobic Vorführungen oder in den Turn- und Rollhockeyhallen bei Gerätedarbietungen – die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer kamen in den Genuss bester Turnsport-

Unterhaltung.

Unsere Mädels vom Schulstufenbarren durften am Schluss endlich mal wieder einen Heimsieg feiern, und mit der Gymnastik Bühne sowie unserer Team Aerobic standen zwei weitere Vordemwälder Gruppen auf dem Podest.

Es ist unglaublich toll, wie aus dem kleinen «Chom ond Lueg» mittlerweile ein bekannter Turn-Cup mit grosser Beliebtheit geworden ist. Gerade daher freuen wir uns jetzt schon auf die Jubiläumsausgabe vom nächsten Jahr am 22. Mai 2026.







THOMMEN

Industriestrasse 14 4912 Aarwangen



Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungsinstallationen in der Region Zofingen und Dottikon.

www.thermo-sanitaer.ch







Aktive 02 | 2025 TURNBLATT | Aktive

Saisonrückblick

Gute Noten & turnbegeisterte Mitglieder

Olivia Baumgartner Ich schaue auf eine bombastische Turnsaison zurück! Die Teams starteten in den Disziplinen SSB, Gerätekombi, Team Aerobic und Gymnastik an verschiedenen Wettkämpfen. Unsere Gerätekombi hat im letzten Jahr reichlich Zuwachs bekommen, so dass sie nun mit Abstand die grösste Gruppe im Verein ist. Fast 30 Turnerinnen und Turner treffen sich am Dienstagabend, um gemeinsam ein Programm einzustudieren. So viele Turnende in der kleinen Halle sind eine rechte Herausforderung, welche das Team und vor allem die Leitenden super managen. Allgemein finden erfreulich viele Turnbegeisterte und Tanzfreudige Woche für Woche den Weg in die Turnhalle, um sich gemeinsam auf die Saison vorzubereiten. Die intensiven und strengen Trainings haben sich definitiv ausgezahlt.

Zum ersten Mal starteten zwei Vordemwälder Turnerinnen in der Gymnastik Einzel und zu zweit. Ende April eröffneten sie erfolgreich die Wettkampfsaison und bestritten über das Jahr verteilt diverse Wettkämpfe, darunter die Aargau Open, die Kreismeisterschaft sowie den Turnbutz-Cup. An den Aargau Open in Küttigen zeigten sie, was tanzen wirklich heisst. Mit zwei Medaillen konnten sie zufrieden nach Hause gehen.

Unsere Gymnastik-Frauen reisten im

Mai nach Maienfeld und nahmen am Staibock-Cup teil. So erhielten sie bereits vor den regionalen Wettkämpfen ein Feedback zur Choreo, und das Team nutzte die Zeit, um neben dem Wettkampf gemeinsam ein geselliges Wochenende zu verbringen.



Eine Woche später standen die Kreismeisterschaften in Brittnau auf dem Programm, für den Turnverein Vordemwald ein sehr erfolgreicher Abend. Es konnten drei Kreismeister-Titel nach Hause geholt werden; in den Kategorien Gymnastik 35+, Team Aerobic und Schulstufenbarren. Aber auch die anderen Teams erbrachten super Leistungen. Unsere Gymnastik Aktive verpasste mit der sensationellen Note 9.73 ganz knapp den ersten Platz und auch der Gymnastik zu zweit reichte das top Resultat von 9.82 leider nur für den zweiten Platz. Die Gerätekombi schloss auf dem fünften Platz ab.









Aktive 02 | 2025 TURNBLATT | Aktive

Saisonrückblick

Am heimischen Turnibutz-Cup zeigten alle Riegen ihr Programm. Dies wurde mit tollen Noten und super Platzierungen belohnt. Unsere Goudschätz gewannen den Wanderpokal in der Kate-Geräteturnen. gorie Rückmeldungen wurden aufgenommen, um in den letzten Wochen vor dem ETF noch einmal Vollgas zu trainieren, so dass die Programme perfektioniert werden konnten. Dies gelang den Goudschätz und Gymnastik-Frauen sehr gut. Sie zeigten an der Aargauer Meisterschaft im Vereinsturnen sehr gute Leistungen in der Vorrunde, so dass es beiden Teams problemlos ins Final reichte. Die Aufregung bis zum Rangverlesen war gross, das Warten hat sich gelohnt: Unsere Goudschätz ergatterten sich den zweiten Platz und die Gymnastik-Frauen durften zuoberst aufs Podest und wurden Aargauer Meister 2025!

Die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest war ein toller Saisonabschluss vor den Sommerferien. Die ganze Turnerschar reiste nach Lausanne, um dort ihr Bestes zu geben. Unsere Gymnastik Einzel und zu zweit-Turnerinnen, Cécile und Milena, eröffneten den Wettkampf am Donnerstag, 12. Juni. Sie konnten gute Leistungen abrufen, Cécile bekam für ihr Programm mit Handgerät eine Auszeichnung und konnte sich somit für die Schweizer Meisterschaft im Einzel qualifizieren. Ebenfalls am ersten Wochenende wa-

ren unsere drei Faustball-Teams im Einsatz. In der Kategorie Elite konnten die

Jungs der 1. Mannschaft den 9. Schlussrang erspielen. Das junge Team in der Kategorie B landete auf dem 39. Rang und die Männer in der Kategorie C schlossen das Turnier auf dem 5. Platz ab. Eine Woche später stand der 3-teilige Vereinswettkampf der Aktiven und der 1-teilige Vereinswettkampf der Frauen/Männer auf dem Programm. Die Aktiven erturnten sich die gute Schlussnote 27.76 (SSB: 9.57, TAE: 9.40, GK: 8.45, GYM: 9.80). Dies ergab den 43. Rang in der 2. Stärkeklasse. Die GYM 35+ startete im 1-teiligen Vereinswettkampf und landete mit der super Note 9.23 auf dem 6. Rang. Diese grossartigen Leistungen wurden am Empfang in der unteren Säge würdig gefeiert.









Gymnastik Jugend

Nicole Schwegler Mit vielen neuen Gesichtern starteten wir ins neue Gymnastik-Jahr. Nach dem gelungenen Turnerabend unter dem Motto «Was louft im TV?» begannen wir bald mit den Vorbereitungen für unseren Showauftritt. Am 21. Februar durften beide Gruppen ihren Tanz an der Eröffnungsfeier der Eurogirls-Meisterschaft in der Rollhockeyhalle in Vordemwald präsentieren.

Die Wettkampfsaison eröffnete dann die Gruppe 1 an der Kreismeisterschaft in Brittnau. Nach den letzten Vorbereitungen wie dem obligatorischen Glücksglitzer, zeigten die jungen Tänzerinnen und Tänzer eine überzeugende Vorführung. Ähnliche Erfolge konnten am Turnibutz-Cup sowie an der Aargauermeisterschaft in Wettingen gefeiert werden.

In Wettingen gelang der Gruppe die Höchstnote der Saison – ein Moment, auf den die Turnerinnen, Turner und die Leiterinnen besonders stolz sind. Die Gruppe 2 trat am Turnibutz-Cup mit einem Showauftritt auf und vermochte das Publikum mit ihrer Begeisterung mitzureissen.

Der Jahresabschluss fand gemeinsam mit Eltern und Geschwistern statt. In der Turnhalle präsentierten die Gruppen ihre Tänze ein letztes Mal vor den Sommerferien. Anschliessend genossen alle ein reichhaltiges Buffet mit Zopf, Muffins, Gummibärli und weiteren Köstlichkeiten. Die Leiterinnen der Gymnastik Jugend blicken mit Stolz auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freuen sich auf die kommende Saison.









Geräteturnen

Tamara Trittibach Das vergangene Geräteturnen-Jahr war geprägt von sportlichem Ehrgeiz, Teamgeist und vielen besonderen Momenten. Rund 30 Kinder trainierten regelmässig an Reck, Ringen, Barren, Schulstufenbarren, Boden und Sprung, um ihre Kraft, Koordination und Beweglichkeit zu verbessern.

Jede Lektion begann mit abwechslungsreichen Aufwärmspielen, gefolgt von Spannungs- und Dehnübungen,

welche Technik und Haltung schulten. Ein Höhepunkt war die Turnervorstellung im November.

Unter dem Motto «Tarzan» zeigten die Kinder vor grossem Publikum ihr Können und ernteten verdienten Applaus. Im Juni bildete die traditionelle Glace den süssen Abschluss vor den Sommerferien. Glücklich schauen wir auf ein sehr erfolgreiches Jugijahr im Geräteturnen zurück.

SSB Jugend

Alessia Oppliger Die SSB Jugend startete mit einem neuen Programm in die Wettkampfsaison. Den Auftakt bildete die Kreismeisterschaft in Brittnau. Trotz Nervosität gelang ein sauberer Durchgang, der mit der Note 8.82 und dem 4. Schlussrang belohnt wurde.

Weiter ging es mit dem Heimwettkampf, dem Turnibutz-Cup. Vor Heimpublikum zu turnen, ist immer ein besonderes Frlebnis. Mit der Note 8.63 belegten wir erneut den 4. Rang.

An der Aargauermeisterschaft in Wettingen konnten wir uns mit der Note 9.02 für den Finaldurchgang qualifizieren und erreichten dort mit 8.79 Punkten den 5. Rang.

Mit Freude blicken wir nun der zwei-

ten Saisonhälfte entgegen, in der der Jugitag am 13. September 2025 in Uerkheim ein ganz besonderer Höhepunkt sein wird. Das Leiterteam setzt auch künftig den Schwerpunkt auf die Förderung der jungen Turnerinnen.



Mit jedem Einsatz gewinnt der Aargauer Sport



Langenthalerstrasse 23 4803 Vordemwald

Carrosserie - Autospritzwerk

Zimmerli - Seeholzer

Abschleppdienst Spot-Repair Glasbruch

Scheinwerferaufbereitung Beulendrücktechnik _ Industrielackierung

www.zimmerli-seeholzer.ch



KiTu

Doris Reinli Auch das Kitu blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Mit bis zu 18 Kindern herrschte oft lebhaftes Treiben in der Turnhalle – die Freude an der Bewegung stand dabei immer im Vordergrund.

Ein besonderes Erlebnis war der Vita Parcours, den wir in kleinen Gruppen absolvierten. Tradition hatte auch der Kuchenverkauf am Muttertag, den wir dieses Jahr zusammen mit den Kindern der Gymnastik organisierten.

Trotz sommerlicher Hitze war die Auswahl riesig, und die Kinder hatten grosse Freude am Verkauf.

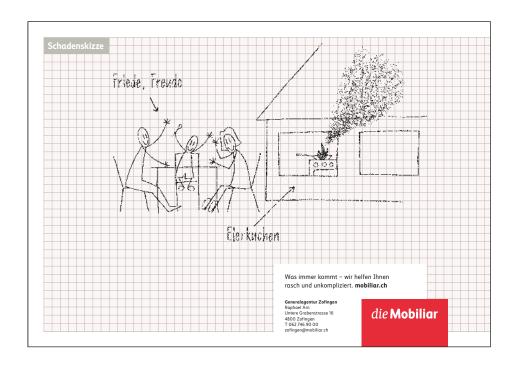
Den Abschluss feierten wir gemeinsam mit den anderen Reigen beim Bräteln im Wald. Rund 130 Kinder nahmen teil – ein gelungener Höhepunkt des Vereinsjahres. In der letzten Turnstunde sorgte ein Hindernisparcours nochmals für viel Spass bei den kleinen Turnerinnen und Turnern.

JUGI Strengelbach

Doemi Dörig Die motivierte Gruppe der Jugendriege bestand dieses Jahr aus rund 15 Kindern. Die Kinder probierten mit Begeisterung unterschiedliche Sportarten und Spiele aus, die Teamgeist und Ausdauer förderten.

Neben dem traditionellen Abschlussbräteln standen in diesem Jahr keine grösseren Anlässe auf dem Programm. Umso wertvoller waren die wöchentlichen Trainings, in denen sich die Kinder austoben und Neues lernen konnten. Freude an der Bewegung und das Miteinander prägten die Jugistunden und machten das Jahr zu einem gelungenen Erlebnis.







Faustball Jugend

Cédi Bär In dieser Saison konnte lediglich eine U16-Mannschaft gemeldet werden, da insgesamt nur sechs Jugendliche zur Verfügung standen. Für alle Spieler – mit Ausnahme von einem - war es der erste Einsatz in dieser Altersklasse. Dies spiegelte sich auch im Resultat der Meisterschaft wider: Von neun Partien konnte lediglich eine gewonnen werden. Die gegnerischen Teams waren älter und verfügten bereits über mehr Erfahrung. Dennoch zeigte die Mannschaft in allen Spielen vollen Einsatz, und einige Spieler konnten erstmals an Trainings der Aktiven teilnehmen.

Durch die Initiative des Turnvereins kam eine Zusammenarbeit mit der Schule Vordemwald zustande. Der Turnverein erhielt im Rahmen des Schulsports die Möglichkeit, die Sportart Faustball dreimal vorzustellen. Die Aktion gelang, und so konnten nach den Sommerferien zwölf neue Anmeldungen verzeichnet werden.

Das neu formierte Team wird im Winter erstmals mit zwei U-Mannschaften an einer Meisterschaft teilnehmen. Das Leiterteam freut sich auf diese neue Aufgabe und den Einsatz der motivierten Mädchen und Jungen.







Bernstrasse 147

4852 Rothrist

Telefon 062 794 00 22

meier-hofer@swissonline.ch

- offizielle Pass- und ID-Fotos
- Verkauf und Reparaturen aller Marken
- TV-HiFi-Video-Foto-Sat-Multimedia
- Heimberatung und Installationen
- Satellitenanlagen und Antennenbau
- Beschallungsanlagen für alle Anlässe

TURNERABENDE VORDEMWALD

Fuustballfieber

13. - 15. November 2025



Geschichte

Heiri und Sepp, zwei leidenschaftliche Hobby-Ornithologen – deren Sporttraining darin besteht,
Vogelarten schneller zu bestimmen als andere einen Ball fangen – wollen mit dem Bus
nach Brittnau, um die sagenumwobenen Storchennester anzuschauen. Im Bus begegnen sie
einer alten Dame – Grossmutter mit Leib und Seele und selbsternannte Faustballexpertin der Nation –
die sie in ein angeregtes Gespräch über den tollsten Sport überhaupt verwickelt.
Anstelle eines ruhigen Dorfplatzes mit Störchen finden sich Heiri und Sepp plötzlich auf einem
Faustball-Festivalgelände wieder. Sie haben den falschen Bus genommen! Rasch fangen sich die
beiden und nehmen ihr Schicksal an. Sie begleiten die Grossmutter aufs Gelände, wo interessante
Begegnungen und grossartige Erlebnisse auf sie warten.



Bühne



Jugitag

Strahlende Gesichter & Jubel am Jugitag

Tamara Trittibach Am Samstag. dem 13. September, fand der Jugitag in Uerkheim statt. Die Jugi Vordemwald startete mit 43 Kindern in Begleitung von acht Leiterinnen in der 2. Stärkeklasse. Die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln war der Auftakt zu einem ereignisreichen Tag, der von einer Mischung aus Nervosität, Spass, Lachen und Freudentränen geprägt war.

In verschiedenen Disziplinen zeigten die Vordemwalder Jugi-Kinder herausragende Leistungen. Ihre Darbietung am Schulstufenbarren wurde mit einer Note von 9.03 bewertet, während die Gymnastik eine 8.18 erhielt. Auch im Hindernislauf (7.81) bewiesen die jungen Sportler ihre Schnelligkeit,

wobei der schnellste Lauf in 30.27 Sekunden absolviert wurde. Beim Ballwurf flogen die Bälle bis zu 28.47 Meter weit, was eine Note von 8.06 einbrachte.

Diese durchweg guten Ergebnisse führten zu einer beeindruckenden Gesamtnote von 25.12. Die Jugi Vordemwald konnte sich damit einen hervorragenden zweiten Platz sichern und stand stolz auf dem Podest.

Nach einem langen und sportlich erfolgreichen Tag kehrten wir um 18:15 Uhr nach Hause zurück, wo die Eltern bereits gespannt warteten und ihre Kinder herzlich in Empfang nahmen.









T+41 62 797 22 44



Aktive 02 | 2025 TURNBLATT | Aktive

Fitnessriege

Fitnessreise ins Glarnerland

Regula Haas Die Tradition, dass wir nicht wissen, wohin die Reise geht, haben die zwei Organisatorinnen Yvonne und Anita von ihrem Vorgänger «Möli» weitergeführt. Und so waren wir sehr gespannt auf die Destination der diesjährigen Reise.

Im Zug von Olten Richtung Chur haben wir von Yvonne ein verknotetes Glarnertüechli erhalten, darin versteckt wichtige Artikel für eine zweitägige Reise – unter anderem ein Glarnerpastetli. Von da an wussten wir, dass unsere Reise ins Glarnerland führt.

Nach der kurzweiligen Zugfahrt mit Kaffee und selbstgebackenen «Tübli» sind wir in Schwanden in den Bus gestiegen und bis zur Luftseilbahn in Kies hochgefahren. Pünktlich mit dem Einstieg ins Gondeli hat der Regen eingesetzt, was uns aber unsere gute Laune nicht verdorben hat, denn unsere Wetterapp hat ab Mittag Son-

nenschein versprochen.

Vom Gondeli aus haben wir unser Nachtlager erspäht, ein «härziges» Naturfreundehaus mit prächtiger Aussicht auf die umliegenden Berge. Dort angekommen stärkten wir uns im Beizli und holten zum ersten Mal an diesem Tag die Würfel hervor. Mit dem Spiel «Frau Meier» wurde die Wartezeit kurzum überbrückt. Um halb eins kam die Sonne zum Vorschein und wir starteten mit unserer Wanderung. Beim Garichtstausee hat uns Yvonne bei einer Picknickstelle ein Feuer gemacht, und wir konnten unsere Würste am Stecken oder auf dem Rost bräteln. Danach haben wir die Wanderschuhe nochmals geschnürt und eine Rundwanderung unternommen. Unterwegs haben wir Wild beobachtet, SAC Hütten erspäht und immer wieder die schöne Bergwelt bestaunt.





Nach einer warmen Dusche trafen wir uns zum Nachtessen, alle mit einem urchigen Accessoire. Spaghetti Bolognese, Salat und Beeri-Crème wurde uns serviert, das Essen war sehr fein. Dann wurden die Würfel und Karten wieder hervorgeholt und wir hatten viel Spass bei verschiedenen Spielvarianten.

Am nächsten Morgen beim Frühstück war die Spannung wieder spürbar, was hatten die zwei Frauen für den heutigen Tag geplant? Mit der Luftseilbahn ging es Richtung Tal und mit dem Bus nach Schwanden, dort wartete der Bus Richtung Elm. Auf halber Busstrecke sind wir ausgestiegen und haben sogleich die grosse Tafel mit der Werbung gesehen, Schiefer. Im Ort Engi gibt es einen Landesplattenberg, dort wurde früher Schiefer, z.B für Schultafeln, abgebaut. Die Besichtigung des Bergwerks war das Highlight vom Sonntag. Unser Gruppenführer, Werner Stauffacher, führte uns über unzählige Treppenstufen ins kühle Berginnere. Wir staunten nicht schlecht, als er uns ziemlich am Anfang der Führung einen Konzertsaal zeigte, wo ab und zu Musikkonzerte stattfinden, akustisch sehr beeindruckend. Ausserdem konnten wir anhand von alten Requisiten erahnen, wie die Platten vor ein paar hundert Jahren rausgespitzt wurden. Knochenarbeit zu einem Hungerslohn.

Die Apèroplättli im Anschluss an die Führung waren schnell gegessen und wir machten uns wieder auf den Weg zum Bus. Weiter Richtung Elm und dort noch den Quellenweg erwandern, das war das nächste Ziel. Die Männer unserer Reisegruppe zogen das angeschriebene Haus dem Wandern vor und so durften wir unsere schweren Rucksäcke bei ihnen lassen. Nach dem Genuss eines Elmer-Citros verabschiedeten wir uns von Elm und machten uns auf die Heimreise

Liebe Yvonne, liebe Anita, vielen lieben Dank für die Organisation dieser tollen Reise. Ihr habt uns an einen Ort gebracht, den viele von uns nur vom Durchfahren auf der Autobahn kennen.



 $\mathbf{28}$

Frauenturnverein 02 | 2025 TURNBLATT | Frauenturnverein

FTV

Viel los im Juni

Jolanda Marfurt, Uschi Siegrist Reise vom 14. Juni zur Insel Mainau Um 07.15 Uhr trafen sich 33 Turnerinnen bei der Turnhalle, wo uns Alfred mit einem modernen Postauto der Firma Tschannen AG erwartete. Zum Morgenkaffee fuhren wir zur einladenden Raststätte Kemptthal – dank warmem Wetter konnte der Kaffee sogar im Freien genossen werden. Pünktlich kamen wir am gut gefüllten Parkplatz der Insel Mainau an, wo uns zwei freundliche Inselführerinnen empfingen.

In zwei Gruppen erkundeten wir die schöne Blumeninsel im Bodensee und erfuhren Interessantes über die Geschichte und die florale Vielfalt.

Die riesigen, jahrhundertealten Mammutbäume, die Rosengärten, die übergrossen Blumentiere, die schön angelegten Pflanzenbeete, viele lauschige Plätze usw. brachten uns zum Staunen.

Das feine Mittagessen nahmen wir in einem Restaurant für Gruppen ein. Die freundlichen Kellnerinnen und Kellner bedienten uns speditiv. Gestärkt erkundeten wir die Insel danach nochmals selbständig, und auch die kühlenden Glacés durften nicht fehlen. Die Promenade am Uferweg bot schöne Sitzgelegenheiten, welche rege aufgesucht wurden, um sich im Schatten der Bäume auszuruhen – es war ein sehr heisser Vorsommertag.

Auch das Lädele kam nicht zu kurz – sommerliche Kleidungsstücke und andere Accessoires erhielten neue Besitzerinnen. Die familienfreundliche Insel kann man zu jeder Jahreszeit besuchen, und sie bietet immer eine vielfältige und abwechslungsreiche Botanik. Nach dem heissen und schönen Tag nahmen wir gerne Platz im gekühlten Postauto. Alfred fuhr uns übers Land, durch schöne Dörfer und zum Schluss auf der staufreien Autobahn zurück nach Vordemwald.

Am 16. Juni trafen wir uns zum Pétangue.

Unter kundiger Leitung von Peter Wälti wurden wir in die für uns «neue Sportart» eingeführt.

Wir haben viel gelernt und konnten unser Können unter Beweis stellen. Am Spiel fanden wir grossen Gefallen und haben den Abend sehr genossen. Danke Peter!

Am 30. Juni fand unser «Brätli-Abschlusshöck» beim Vitaparcours-Rastplatz statt. Mit einer feinen Cervelat vom Grill und anschliessendem Kaffee & Kuchen verabschiedeten wir uns vor den Sommerferien. Danke, liebe Barbara, für die Organisation.





Ich bin für Sie da in Vordemwald

Stefan Luginbühl, Versicherungs- und Vorsorgeberater T 062 746 90 01, stefan.luginbuehl@mobiliar.ch

Generalagentur Zofingen Raphael Arn

Untere Grabenstrasse 16 4800 Zofingen T 062 746 90 00 zofingen@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

Männerriege

Turnerreise nach Engelberg

Herwig Steimen Wie immer vor dem Bettag, dieses Mal am 19. September 2025, begaben sich dreizehn Männerriegeler auf Turnerreise. Dieses Jahr stand wieder eine eintägige Wanderung auf dem Programm. Bei bestem Altweibersommerwetter brachen wir mit dem ÖV um 7 Uhr nach Engelberg auf. Angekommen bei der «Fürenalp Station», mussten wir uns ein wenig gedulden, bis die kleine Bahn alle von uns hoch zur Bergstation gebracht hatte. Dort lud das Geburtstagskind Hans Steger alle zu Kafi und Gipfeli ein.

Der Wetterbericht hatte recht und es war einer der wärmsten Sommertage in den Bergen in diesem Jahr. Die Fernsicht, so hiess es, sollte besonders gut sein. Nun ja, wir konnten zwar die direkt gegenüberliegende Bergflanke optimal erkennen, aber wirkliche Fernsicht bot sich nur direkt hoch zum Himmel – und hier sah man nun wirklich nichts, kein Wölklein, nur Blau.

Nach der Stärkung machten wir uns auf zum «Stäuber», einem kleinen Wasserfall im hinteren Teil des Surenentals. Unser Wanderleiter Heinz Aeschlimann hatte die Route so gewählt, dass wir kontinuierlich hinunter wandern konnten, und dies ohne steile Passagen. Auf halbem Weg mussten wir uns leider von einem Turnkameraden verabschieden, da sich gesundheitliche Probleme bemerkbar machten. Dieser nahm mit der Bahn eine Abkürzung hinunter zum «Stäfeli».





Daniela Hodel 4803 Vordemwald Betreuung für Sie und Ihr Baby

- Nachsorge
 - · Stillen
 - Babyhandling & Pflege
 Formulaberatung

www.wochenbett-daniela.ch



HAUPT-VORTEILE

- Deckt 100% des Tagesbedarfs an Vitamin C, D, B6, B12 und Folsäure
- Ein ARGI+R Stick enthält 5g L-Arginin
- Steigert die Abwehrkräfte
- Leckeres Beerenaroma

Architektur Käslin

Lenzburg | 062 891 68 40 www.architekturkaeslin.ch

ab OI. November mit erweitertem Sortiment in Vordemwald



AllerHAnd

besonders, persönlich, handgemacht

www.allerhand-geschenke.ch

Langenthalerstrasse 8 / 4803 Vordemwald 🕻

Männerriege

Den Mittagslunch brachten wir in unseren Rucksäcken mit. Der obligate Wein dazu durfte natürlich auch nicht fehlen. Nach der ausgiebigen Mittagsrast ging es weiter hinunter zum «Stäfeli», wo wir erst bei der Besenbeiz einkehren wollten. Hier waren aber schon fast alle Plätze besetzt. und ein 30-minütiger, etwas anspruchsvollerer Abstieg stand uns noch bevor. Also entschieden wir, erst beim Restaurant «Alpenrösli» einzukehren, zum Missfallen einiger Turner. Bereits etwas gezeichnet von der Anstrengung erreichten wir das «Alpenrösli», aber oh Schreck, die hatten geschlossen. Jetzt war bei einigen die Stimmung im Keller, Zum Glück hatten wir noch etwas Weinvorräte, welche wir im schattigen Wäldchen

entlang der Engelberger Aa genossen.

Am Schluss mussten wir auch die letzten Kräfte mobilisieren, da das lang ersehnte Restaurant «Wasselfall» erst nach dem offiziellen Zielort «Talstation Fürenalp» zu finden war. Nicht auszudenken, wenn die auch noch geschlossen gehabt hätten.

Nach genügend Flüssigkeitszufuhr sah man überall wieder fröhliche Gesichter, und man war schon wieder zu Scherzen aufgelegt. Dies bekamen auch die Golfer neben der Bushaltestelle zu hören. Mit dem ÖV begaben wir uns schliesslich zurück nach Vordemwald, um den tollen Tag in der «Sagi» gebührend ausklingen zu lassen.







Buchführungen

Bernstrasse 147 • 4852 Rothrist Telefon 062 752 56 36 • Fax 062 752 56 38 Abschlüsse Steuerberatungen







Turnfahrt

Hoch hinaus an der Frauen-Turnfahrt

Brigitte Kurth Unsere diesjährige Turnfahrt startete am Samstagmorgen bei schönem Wetter. Auf dem Bahnsteig wurden wir mit einem feinen Kaffee begrüsst – die ideale Einstimmung für zwei gemeinsame Tage voller schöner Erlebnisse. Gut gelaunt machten wir uns mit dem Zug auf den Weg Richtung Innerschweiz, wo die Stoosbahn auf uns wartete.

Oben angekommen, erwartete uns strahlender Sonnenschein und ein herrliches Panorama. Bei einem Apéro im Freien liessen wir uns die Sonne ins Gesicht scheinen und genossen die entspannte Atmosphäre. Anschliessend brachte uns der Sessellift hinauf zum Klingenstock. Von dort aus machten wir uns auf die Gratwanderung zum Fronalpstock. Das Wetter war traumhaft, und dementsprechend waren viele andere Wanderfreunde unterwegs. Dennoch fanden wir immer wieder ruhige Momente, um die grandiose Aussicht auf den

Vierwaldstättersee und die umliegende Bergwelt zu bestaunen.

Nach diesem eindrucksvollen Tag kehrten wir im Swiss Holiday Park ein, wo wir auch die Nacht verbrachten. Gemeinsam liessen wir den Abend gemütlich ausklingen und hatten Gelegenheit, die vielen Eindrücke noch einmal Revue passieren zu lassen.

Am Sonntag stand Erholung im Vordergrund: Im Wellnessbad genossen wir Entspannung und wohltuende Momente, bevor wir weiter nach Brunnen reisten. Dort legten wir am Seeufer eine Kaffeepause ein – ein wunderbarer Ort, um noch einmal innezuhalten und die Stimmung zu geniessen. Danach ging es mit dem Schiff zurück nach Luzern. Während der Fahrt über den Vierwaldstättersee konnten wir noch einmal die herrliche Berglandschaft bewundern.

Von Luzern führte uns die Reise schliesslich mit dem Zug und Bus wieder zurück nach Vordemwald.







NATUR. RUHE. DEIN ZUHAUSE!

24 Eigentumswohnungen und 4 Reiheneinfamilienhäuser 2.5 bis 6.5 Zimmer

VERKAUFSANLASS jeden Dienstag 16:00–19:00 Uhr Zofingerstrasse 1, Vordemwald

BERATUNG & VERKAUF: welcome home Immobilien AG Tel. 061 481 80 00 contact@whimmo.ch



Turnfahrt

Erstklassige Turnfahrt der Männer

Janis Wullschleger, Timo Fluri Auch dieses Jahr konnte die Männerturnfahrt erfolgreich durchgeführt werden. Am Samstagmorgen trafen wir uns um 6:30 Uhr in Vordemwald. Nach einer kurzen Begrüssung durch das OK machten wir einen Fussmarsch ins «19ni». Dort gab es ein erstes Getränk und eine kleine Stärkung, damit wir gut vorbereitet in den Tag starten konnten.

Im 19ni erhielten die diesjährigen erstmaligen Teilnehmer Janis und Timo ihre Turnfahrerkleider sowie eine orangefarbene Weste, damit sie unterwegs nicht verloren gingen. Auch ein langjähriger Turner, für den es die letzte Turnfahrt war, wurde mit einer Weste geehrt.

Anschliessend fuhren wir mit Bus und Zug via Zofingen Richtung

Brünigpass. Dort starteten wir eine zweistündige Wanderung zu einem Grillplatz, nur kurz unterbrochen von einer Verpflegungspause. Ziel war ein Tipi-Dorf mit Grillstelle, wo das hervorragende Mittagessen von unseren «Hamburgern» zubereitet wurde. Danach folgten sportliche Wettkämpfe in fünf Disziplinen: Steinstossen, Nageln, Skifahren, Hufeisenwerfen und Armbrustschiessen. Gesamtsieger wurde die Gruppe «Leuchtwesten». Am späteren Nachmittag wanderten wir weiter nach Meiringen und fuhren mit der Gondel hinauf in den Hasliberg, wo wir unsere Zimmer bezogen. Nach einer erfrischenden Dusche genossen wir ein wohlverdientes Znacht. Den Tag liessen wir gemütlich am Feuer unter einem wunderschönen Sternenhimmel ausklingen.





W. Moor

Kundenmaurer
Plattenarbeiten
Um- und Anbauten
Transporte mit Kipper
bis 5,2t

Obere Hauptstrasse 34 4665 Küngoldingen

Tel. 062 797 25 68 Nat. 079 209 19 09



Brenn- & Cheminéeholz



André Lindt

Zofingerstrasse 5 4803 Vordemwald

Tel. 062 751 55 64 Nat. 079 256 72 55



- Handläufe
- Balkon- und Treppengeländer
- Fenstergitter
- Spezial-Anfertigungen jeglicher Art



Schmiede / Schlosserei Motorgeräte 4805 Vordemwald Telefon 062 745 51 40 www.moor-schmiede.ch



Bäckerei-Konditorei Waber AG 4805 Brittnau - 062 751 61 45 www.baeckerei-waber.ch







Genuss, den ich mir gönn'!

Turnfahrt

Der Sonntag begann nach erholsamem Schlaf mit frischer Bergluft und einem reichhaltigen Frühstück, bevor wir uns um 9:15 Uhr für die nächste Wanderung bereit machten. Anfangs führte der Weg steil bergauf – doch die geplante Route erwies sich als nicht ganz zuverlässig. Dank erfahrener Begleitung fanden wir aber schnell den richtigen Weg. Nun ging es mehrere hunderte Höhenmeter hinauf zur Gondel-Mittelstation Bidmi. Weiter brachte uns die Bahn auf die Mägisalp, wo wir eine Pause mit herrlicher Aussicht einlegten.

Bei Sonnenschein und bester Stimmung folgte eine Trottinettabfahrt

zurück nach Bidmi. Glücklicherweise wurde dabei niemand verletzt, auch wenn die Strecke einige Tücken bereithielt und nicht jeder die Ideallinie fand. Danach stärkten wir uns beim Mittagessen, bevor wir mit der Gondel wieder ins Tal fuhren und die Heimreise antraten. Da die 2. Klasse im Zug bereits besetzt war, genossen wir ausnahmsweise die Rückfahrt in der 1. Klasse - eine Premiere für die Turnfahrt. Nach dem strengen Wochenende nutzten einige die Gelegenheit für ein kurzes Nickerchen im Zug. Zurück in Vordemwald, liessen wir die Turnfahrt in der «Unteren Säge» gemütlich ausklingen.



MOOR BERATUNGEN



TREUHAND PERSONAL DIGITAL

Moor Beratungen GmbH, Oberdorfstrasse 20, 6260 Reiden team@moor-beratungen.ch



Bögli AG

Haustechnik Strengelbach / Brittnau 062 751 34 08

www.boegli-haustechnik.ch

- Sanitär
- Heizung

- Wasseraufbereitung
- Leitungsbau

Pestzelt-Vermietung
Daniel Luternauer AG
6265 Roggliswil
www.luda-festzelte.ch



Aktive 02 | 2025 TURNBLATT | Aktive

Turnverein

Unsere persönlichen Highlights

Jan Moor Ein Turnjahr beim STV Vordemwald steckt voller Momente, die einem noch lange im Gedächtnis bleiben – von spannenden Spielen über mitreissende Auftritte bis hin zu herzlichen Begegnungen. Vier Vereinsmitglieder berichten von ihren persönlichen Highlights 2025.

Tim, Captain der 1. Mannschaft, lässt die Faustballsaison Revue passieren: «Dieses Jahr war mein Highlight, dass Zügi die 1. Mannschaft als Trainer übernommen hat. Umso schöner war es dann, nach sechs Mal Silber oder Bronze ungeschlagen NLB-West-Meister zu werden und an den Aufstiegsspielen teilzunehmen.»



Sein Teamkollege Dario ergänzt: «Das Highlight war bestimmt, dass wir alle Spiele der NLB-West gewonnen haben – und das in unterschiedlichsten Konstellationen.» Die Aufstiegsspiele? Cool, aber auch bitter. Doch für Dario bleibt etwas anderes hängen: «Das wahre Highlight war aber die breite Unterstützung aus Familie, Freunden, Verein und Dorf.

Die fiebern oft fast noch nervöser mit als wir – das bedeutet uns mehr, als wir je zugeben würden.»



Sandra, Geräteturnerin, hebt die Freude am Miteinander hervor: «Für mich am schönsten waren die Momente, in denen ich mich mit dem Team über die gemeinsam erarbeiteten Erfolge freuen durfte. Die strahlenden Gesichter meiner Teamkolleginnen sowie auch die herzliche Mitfreude vom ganzen Verein erfüllen mich immer wieder aufs Neue.» Ihre Worte zeigen: Die schönsten Momente im Verein sind jene, die gemeinsam gefeiert werden.



Für Sheila, aktiv in der Gymnastik, ist das Highlight, die harte Arbeit in der Turnhalle in strahlende Auftritte umzuwandeln: «Mein persönliches Highlight ist, all das, was wir in vielen Stunden in der Turnhalle geübt und einstudiert haben, Familie und Freunden an den Wettkämpfen zu zeigen. Sei dies als Leiterin, die stolz auf ihre Gruppe ist, oder als Turnerin selbst. Und wenn das Ganze auch noch mit Erfolg gekrönt wird, ist es natürlich nochmals schöner.»

Es sind genau diese Momente, die das Vereinsleben beim STV Vordemwald lebendig, bunt und unvergesslich machen. Ein Turnjahr voller Highlights – geprägt von Spannung, Lachen und gemeinsamen Momenten.





Turnverein 02 | 2025 TURNBLATT | Turnverein

Anlässe

Was sonst noch lief

Jan Moor Mit Jubelrufen, flatternden Startnummern und viel Nervenkitzel gingen in diesem Jahr 110 Kinder und Jugendliche beim «schnällscht Vorewälder 2025» an den Start.

Den Auftakt machten die jüngsten Teilnehmenden der Jahrgänge 2016 bis 2020, die sich über 60 Meter messen durften. Danach folgten die Jahrgänge 2009 bis 2015 mit dem 80-Meter-Lauf. Die jeweils vier schnellsten Mädchen und Knaben über 80 Meter qualifizierten sich für die Finaldurchgänge.

Besonders spannend verlief das Rennen der Mädchen: Mit knappem Vorsprung setzte sich Malin Leuenberger in 11,50 Sekunden durch. Bei den Knaben dominierte Sven Vonäsch

Tive Day 104

das Feld und sprintete die 80 Meter in beeindruckenden 9.90 Sekunden. Damit dürfen sich Malin und Sven als schnellste Vordemwälderin schnellster Vordemwälder des Jahres 2025 feiern lassen - eine tolle Leistung, zu der wir herzlich gratulieren! Nicht minder gelungen war das allseits beliebte Füür-Obe-Fescht. welches der STV Vordemwald in diesem Jahr organisieren durfte. Auf dem Turnhallenplatz traf sich die Vordemwälder Bevölkerung zu einem stimmungsvollen Sommerabend mit gemütlichem Beisammensein. Als kleines Dankeschön an die Besucherinnen und Besucher verteilte der Turnverein allen Gästen ein Stück Kuchen.



Eigentlich wäre der STVV mit der Durchführung erst 2026 wieder an der Reihe gewesen. Doch weil der Verein im kommenden Juli mit der Faustball U18-WM und Frauen-EM in Reiden stark gefordert sein wird, tauschte man die Organisation ab. Ende August lud der STV Vordemwald zum traditionellen Pfaffnern-Cup ein, dem beliebten Plausch-Faustballturnier. Neun Teams folgten der Einladung und sorgten für spannende Spiele, viel gute Laune und einige

spektakuläre Ballwechsel. Dank des bewährten Reglements – pro Mannschaft darf jeweils nur ein aktiver Faustballer auf dem Feld stehen – waren die Duelle ausgeglichen und oft bis zum Schluss offen.

Im letzten Spiel des Abends bewies schliesslich die "Schnauzbande" Nervenstärke, setzte sich gegen das Team des MTV Neuenkirch durch und krönte sich damit zum Sieger des Pfaffnern-Cup 2025.





Sponsorenliste

Ein grosses und herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren!

Albani Sport AG Oftringen AllerHAnd Geschenkideen & mehr Aloe-Vera Produkte C. Lindt

Andrè Lindt Cheminéeholz

Architektur Käslin GmbH

Auto Glas Technik Brünisholz

Bäckerei Waber AG BÄR Haustechnik AG

Baugeschäft Martin Siegrist

Blaas Wohnbedarf

Bögli AG

Böni Gebäudetechnik AG Burgherr Moosersäge AG

Carlasport

Clalüna Gartenbau Dani's Chnoblitrailer Däntsch-City GmbH

Die Mobiliar Generalagentur Zofingen

Elektro 27 GmbnH Elektro Wasem AG

Elektro Wullschleger GmbH Emch + Berger AG Zofingen

EW Rothrist AG

Festzeltvermietung Luternauer

Garage Konstantin Gärtnerei Bühler Gebrüder Moor AG

Gesundheitszentrum Armin Roth

Glamour and Benessere

Gloor Transporte AG

Gottlieb Müller AG Hotel Stella Orselina

immo facility Mittelland GmbH

Ina's Schnitte
Irobotics GmbH

Landi Zofingen / Unterwiggertal Meier & Hofer AG Radio-TV Metzgerei Kreienbühl AG

M. Leu AG

Moor Beratungen GmbH Moor Willi Kundenmaurer

merkur medien AG Müller MKR AG Norma Reiden AG Pfister Haustechnik AG

PFT Car AG

Physiotherapie Wagenaar

Pixelhirsch GmbH

Raiffeisenbank Region Zofingen Restaurant zur unteren Säge

Römer Immobilien AG Thommen AG, Aarwangen

Schreinerei Wilhelm GmbH

Treuhandbüro Weber
TZ Fenster & Türen GmbH

Velo+Sport Rast Wiedemeier AG

Wiggere Apotheke Wochenbett Daniela

Zimmerli + Seeholzer Carrosserie

Hauptsponsoren:























RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Region Zofingen in Oftringen, Safenwil und Zofingen



meine.stubenbank.ch/memberplus